



Differenzierung mit digitalen Medien

Digitale Medien eröffnen Lernenden mit erhöhten Unterstützungsbedarfen neue Möglichkeiten des Lernens und der Mitarbeit im Unterricht.

Kompensation individueller Handicaps durch assistive Technologien:

- Lesen und Schreiben: Texte vorlesen lassen durch Sprachausgabe; Texte schreiben mit der Diktierfunktion; analoge Texte digitalisieren und vorlesen lassen
- Motorische Einschränkungen: Ansteuerung digitaler Angebote durch angepasste Tastaturen, Schalter und Taster; Bedienung von Geräten durch Sprach-, Augen- und Kopfsteuerung; Anpassungen der Eigenschaften von Touchscreens
- Seheinschränkungen: Erhöhung von Kontrast; Vergrößerung von Schrift und Darstellungen; Orientierung auf dem Bildschirm durch Screen Reader; Nutzung von KI-gesteuerten Angeboten zur Orientierung im Raum
- Höreinschränkungen: Ansteuerung und Kopplung digitaler Endgeräte mit Hörhilfen; Nutzung von Transkriptions-Software

Reduktion durch individuelle digitale Lernangebote:

- Verringerung komplexer Anforderungen, z.B. durch Nutzung übersichtlicher Dienste (z.B. Book Creator statt PowerPoint für eigene Präsentationen) oder individuelle Lernangebote (z.B. interaktive Arbeitsblätter, sprechende Bilderbücher)
- Verringerung der Quantität von Lernangeboten durch differenzierte Zielvorgaben, z.B. durch unterschiedliche Kompetenzerwartungen an die Lernenden (Basis, Fortgeschrittene/-r, Expert/-in)

Anpassung der Lernangebote

- Unterstützung von Lernenden durch andere Lernende (peer tutoring)
- Anleitungen zur Nutzung eines Tools für Lernende erstellen und verfügbar machen, z.B. durch bebilderte Schritt-für-Schritt-Handlungsabläufe, Erklärvideos, unterstützende Plakate im Klassenraum
- Scaffolding zu einem Lernangebot: vorbereitete Orientierungshilfen anbieten, z.B. vorgegebene Kategorien, Denkpulse, Bildimpulse, Satzgerüste und -anfänge, Anknüpfen an Vorwissen
- Nutzung von Visualisierungen (z.B. Piktogramme) zur besseren Orientierung in Aufgaben
- Nutzung barrierefreier Dokumente und Webdienste

Möglichkeiten zur Übung

- Ermöglichung von Angeboten und (Zeit-) Räumen zum Training einer Methode
- regelmäßige Wiederholung einer Methode im Unterricht zur Kompetenzsicherung

Zusätzliche Angebote

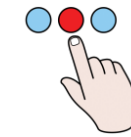
- Schüler/-innen-Mediencafé: Lernende unterstützen sich gegenseitig, z.B. in Wahlpflichtkursen, Freistunden, im Nachmittagsbereich
- Help-Desk-Angebot von Lehrkräften für Lernende, z.B. in itslearning oder IServ
- Sammlung von Tutorials oder Erklärvideos in itslearning, IServ, ...



Kompensation vorhandener Handicaps durch assistive Technologien



Reduktion durch individuelle digitale Lernangebote



Anpassung der Anforderungen



Möglichkeiten zur Übung



Zusätzliche Angebote

weiterführende Informationen

systemeigene Bedienungshilfen / assistive Funktionen:

- [Android](#)
- [iOS und iPadOS](#)
- [macOS](#)
- [Windows](#)

assistive Apps / Dienste:

- [PrizmoGo](#) (analoge Texte digitalisieren und vorlesen)
- [Claro ScanPen](#) (analoge Texte digitalisieren und vorlesen)
- [Seeing AI](#) (Kamera-App für Menschen mit Sehschwächen)
- [Ava Transkriptionssoftware](#)
- [\(sprechende\) QR-Codes von kits.blog](#)

Visualisierungen:

- [Piktogramm-Suche von kits.blog](#)
- [opensymbols.org](#) (englischsprachig)
- [Pixabay](#)

Barrierefreiheit:

- [Barrierefreie Dokumente und Webseiten](#)